



Abend-

Zeitung.

47.

Montag, am 24. Februar 1823.

Dresden, in der Arnoldischen Buchhandlung.

Verantw. Redacteur: C. G. Th. Winkler (Th. Dell).

Walter Scott's neuester Roman etc.

(Fortsetzung.)

Wir müssen jetzt den Leser in das prachtvolle Hotel in — Street führen, welches damals der berühmte George Villiers, Herzog von Buckingham, bewohnte, den Dryden zu einer peinlichen Unsterblichkeit durch wenige Zeilen verholfen hat. An dem heiteren und ausgelassenen Hofe Karls war der Herzog der allerheiterste und ausgelassenste. Während er jedoch ein fürstliches Vermögen, eine kräftige Natur und herrliche Talente im Jagen nach frivolen Vergnügungen verschwendete, ermangelte er doch nicht, auch tiefer und weiter aussehende Pläne zu hegen, und er setzte sie nur aus Mangel an jedem festen Vorsatz und regelmäßiger Ausdauer, welche zu wichtigen, vorzüglich aber zu politischen Unternehmungen so nothwendig sind, nicht durch.

„Es war längst 9 Uhr vorbei, und mithin die gewohnte Stunde des Lever des Herzogs — wenn man, wo alles regellos war, etwas gewohnt nennen kann, — ebenfalls längst. Sein Vorhaus war voll Lakaien und Bedienten in den glänzendsten Livreen, und in den innern Gemächern standen Kammerdiener und Pagen seines Haushalts, angezogen wie Männer des ersten Ranges und in dieser Hinsicht wo möglich des Herzogs äußern Glanz selbst noch übertreffend. Sein eigentliches Wohnzimmer aber insbesondere konnte man mit einem Zusammenströmen der

Adler nach dem Schlachtfelde vergleichen, wäre dieses Bild nicht zu edel, um damit jene elende Race zu bezeichnen, die auf hundert verschiedenen Wegen alle nach Einem Ziele steuern, von den Bedürfnissen der dürstigen Größe leben, oder den Vergnügungen eines ausgelassenen Luxus dienen, oder die tolen Wünsche verschwenderischer und durchbringender Ausschweifung durch Bezeichnung neuer Moden und frischer Anstalten zum Berthun reizen. Da stand der Projektmacher mit geheimnißreicher Stirn, unermessnes Vermögen dem versprechend, der nur die kleine, vorläufig nöthige Summe vorstrecken wolle, um Eierschalen in das große Arkanaum zu verwandeln. Da befand sich Capitain Seagull, Unternehmer einer fremden Niederlassung, mit der Mappe von amerikanischen und ostindischen Königreichen unter dem Arme, schön wie das erste Eden, nur die tapfern Besitznehmer erwartend, für welche ein edelmüthiger Patron zwei Brigantinen und ein Jagdschiff ausrüsten sollte. Dahin kamen, oft und viel, die Spieler in ihrer verschiedenen Gestalt und Weise. Dieser jung, leicht, scheinbar fröhlich, der gedankenlose Jüngling voll Wiß und Freude — eher die Taube, als der Stossvogel — aber im Herzen derselbe schleichende, vertrocknete, kaltblütige. Berechner, wie der alte, scharfgezeichnete Professor derselben Wissenschaft, dessen Augen trübe geworden sind beim Wachen bis Mitternacht am Würfeltisch, und dessen Finger noch dem Geiste beistehn in der Ver-